

Historischer Stadtrundgang: Jüdisches Leben in Neustadt entdecken

Kursnummer	252LR2073
Beginn	Sonntag, 28.09.2025, 11:00 - 12:30 Uhr
Dauer	1 U-Tag
Kursort	Neustadt, Zwischen den Brücken beim Holocaust-Mahnmal
Gebühr	0,00 €
Teilnehmer	7 - 20
Kursleitung	Hubert Brieden

Entdecken Sie die Spuren jüdischen Lebens in Neustadt am Rübenberge
Neustadt a. Rbge. blickt auf eine bewegte Geschichte zurück - eine Geschichte, die mit dem Schicksal der jüdischen Gemeinde verbunden ist. Über Jahrhunderte hinweg wurden jüdische Menschen aus der christlich geprägten Mehrheitsgesellschaft ausgeschlossen. Im 19. Jahrhundert forderten Antisemiten verstärkte Diskriminierung, die Aberkennung der Staatsbürgerschaft und sogar die Vertreibung jüdischer Mitbürger. Was damals Hetze war, wurde unter der nationalsozialistischen Diktatur grausame Realität: Über sechs Millionen Jüdinnen und Juden wurden in Europa ermordet - auch die jüdische Gemeinde in Neustadt wurde ausgelöscht.

Und doch sind ihre Spuren nicht vollständig verschwunden. Bei einem historischen Rundgang entdecken Sie Häuser, in denen jüdische Familien einst lebten und arbeiteten. Sie erfahren mehr über die Geschichte bedeutender Gebäude, Straßen und Plätze, die einst das Herz der jüdischen Gemeinde bildeten. Darüber hinaus zeigt das Stadtbild heute sichtbare Zeichen eines über drei Jahrzehnte geführten Diskurses über das öffentliche Gedenken an die vertriebenen und ermordeten Mitbürger.

Treffpunkt:

Neustadt a. Rbge., Zwischen den Brücken, am Mahnmal für die Opfer des Holocaust

Für wen ist dieser Rundgang gedacht?

Alle, die sich für Geschichte, Erinnerungskultur und das Miteinander in unserer Gesellschaft interessieren, sind herzlich eingeladen. Ob allein, mit Freund*innen, als Familie, kleine Gruppe - dieser Rundgang richtet sich an alle, die mehr über die jüdische Geschichte Neustadts erfahren und ein Zeichen gegen das Vergessen setzen möchten.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
28.09.2025	11:00 - 12:30 Uhr	Neustadt, Zwischen den Brücken beim Holocaust-Mahnmal